

# Pfarrbrief

der  
katholischen Pfarrei

## Hl. Philipp der Einsiedler

Nr. 5

30.05. – 05.07.2026

**Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und erholsame Ferien- bzw. Sommerzeit.**



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

# Wir feiern Gottesdienst

## Samstag, 30. Mai

Marien-Samstag

Bubenheim	11:00	Hochzeit von Frederike Benning und Tobias Seyb
Biedesheim	17:30	Hl. Messe mit Salzweihe
Zell	18:30	Hl. Messe mit Salzweihe

## **DREIFALTIGKEITSSONNTAG, 31. Mai**

Weitersweiler	08:30	Hl. Messe mit Salzweihe
Göllheim	10:00	<b>! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚌</b> Hl. Messe zum Großen Gebet mit Salzweihe, <b>anschl. Frührschoppen und Kaffee und Kuchen in der Kirche für das 60jährige Jubiläum des Zeltlagers</b> Amt als Dankamt (Hild)
Göllheim	10:00	Amt für Maria Langenstein (R. Janson) Kinderwortgottesdienst im Nepomukhaus Thema: Wasser



Bild: factum.adp  
In: Pfarrbriefservice.de

## **GROSSES GEBET in Göllheim**

Göllheim	14:00	Aussetzung und Meditative Betstunde
Göllheim	14:30	Medienbetstunde
Göllheim	15:30	Betstunde GA-Göllheim, GA-Weitersweiler und kfd-Göllheim
Göllheim	17:00	Feierliche Schlussandacht zum Großen Gebet

**Mittwoch, 03. Juni**

Hl. Karl Lwanga und Gefährten

An diesem Tag findet die **Krankenkommunion** statt.

**FRONLEICHNAM, 04. Juni**

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**

Göllheim 09:30 Hl. Messe zu Fronleichnam mit  
Sakramentsprozession unter Mitwirkung  
der Kolpingskapelle Zell und dem  
Musikverein Göllheim - anschl.  
Reunion/Pfarrfest

**Samstag, 06. Juni**

Hl. Norbert von Xanten, Marien-Samstag

Ottersheim 18:30 Hl. Messe

### **10. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 07. Juni**

Weitersweiler 08:30 Hl. Messe  
Amt als Jhgd. für Erich Stollhof und Familie

Göllheim 09:30 **! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚐**  
Hl. Messe, anschl. Kaffeeverkauf des fair  
gehandelten Kaffees der kfd  
Amt für Angehörige der Familien Renk und  
Huber (Renk)  
Amt für Mirciov Petru

Zell 10:30 Hl. Messe  
Amt für Bernd Hagemann, Maria-Irmfried  
Russ, Familie Stöckel und alle  
Angehörigen  
Amt für Hildegard und Edmund Müller und  
Sonja Köhl (Müller)



**Dienstag, 09. Juni**

Hl. Ephräm der Syrer

Dreisen

18:30 Hl. Messe

**Mittwoch, 10. Juni**

Rüßingen

08:00 Hl. Messe

Biedesheim

18:30 Hl. Messe

**Freitag, 12. Juni – HEILIGSTES HERZ JESU**

An diesem Tag findet die  
Seniorenwallfahrt der Kolping nach  
Treis-Karden statt.



**Samstag, 13. Juni**

Unbeflecktes Herz Mariä

An diesem Tag findet der  
Jahresausflug der Messdiener\*innen  
und Sternsinger ins Phantasialand  
statt.



## **11. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 14. Juni**

Göllheim 10:00 **! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚌**  
Ök. Pfarrfest aller christlichen  
Konfessionen mit gemeinsamem  
Abendmahl **im Haus Gylenheim** - anschl.  
gemeinsames Mittagessen und Kaffee und  
Kuchen



Göllheim 11:00 Taufe des Kindes Ophelia Müller-Hauck

**Dienstag, 16. Juni** Hl. Benno

Einselthum 18:30 Hl. Messe

**Mittwoch, 17. Juni**

Rüssingen 08:00 Hl. Messe

Göllheim 10:00 Hl. Messe im Haus Antonius

**Donnerstag, 18. Juni**

Lautersheim 18:30 Hl. Messe  
2. Sterbeamt für Werner Beyer

**Freitag, 19. Juni** Hl. Romuald

Immesheim 18:30 Hl. Messe  
Amt für die Verstorbenen der Familien  
Skiendziel und Stiefenhöfer  
Amt für Fam. Bescher (Preiß)

## Samstag, 20. Juni

Marien-Samstag

Weitersweiler 18:30 Open-Air-Lobpreisgottesdienst (anschl. Grillfest) an der Bartholomäuskapelle

## **12. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 21. Juni**

Göllheim	08:30	Hl. Messe Amt für Marianne Korz (R. Janson) Amt für die Kranken der Pfarrei (Vollet)
Ottersheim	10:00	<b>! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚌</b> Hl. Messe Amt für Maria Würz
Rüssingen	10:00	Ök. Gottesdienst zum Rüssinger Dorffest
Harxheim	10:00	Ök. Gottesdienst zum Zauberhaften Zellertal (Zel.: Gottesdienstleiter Herr Müller)
Albisheim	11:00	Ök. Gottesdienst zum Sommerfest im Haus Zellertal
Bennhausen	16:00	Ökumenische Brotzeitandacht in Bennhausen am Wegkreuz (Pfrn. Rust-Bellenbaum, Volkmar Schuster, Pfr. Metzinger), Grüninsel an der Wegkreuzung zwischen Bennhausen, Weitersweiler und Weierhof



### Dienstag, 23. Juni

Dreisen 18:30 Hl. Messe

### Mittwoch, 24. Juni

### Hochfest GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

An diesem Tag hat Pfr. Metzinger seine Eignungsprüfung bei der MPU Kaiserslautern zur Verlängerung seines Personenbeförderungsscheins und der Führerscheinklassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D und DE nach BKrFQG.

### Donnerstag, 25. Juni

Bubenheim 18:30 Hl. Messe  
Amt für Alma und Emil Lebkücher und  
verst. Angehörige (Cullmann)

### Freitag, 26. Juni

Immesheim 13:00 Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer  
Taufe des Kindes Oliwia Oleniacz

### **13. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 28. Juni**

Weitersweiler 08:30 Hl. Messe

Zell 10:00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Zel.:  
Gottesdienstleiter Herr Müller)

Göllheim 10:00 **! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚌**  
Hl. Messe  
Amt für Angehörige der Familien Renk und  
Huber (Renk)  
Amt für die Verstorbenen der Familien  
Janson und Raab (Kraus)

Göllheim 10:00 Kinderwortgottesdienst im Nepomukhaus,  
Thema: Sonne



**+++ Am nächsten Sonntag Kollekte für die Aufgaben des Papstes  
(Peterspfennig) +++**

**Dienstag, 30. Juni**

Hi. Otto, Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom

Einselthum 18:30 Hi. Messe

**Mittwoch, 01. Juli**

Rüßingen 08:00 Hi. Messe

Biedesheim 18:30 Hi. Messe

**An diesem Tag findet die Krankenkommunion statt.**

**Donnerstag, 02. Juli**

**Fest Mariä Heimsuchung**

Weitersweiler 18:30 Hi. Messe

**Freitag, 03. Juli**

**Fest HL. THOMAS**

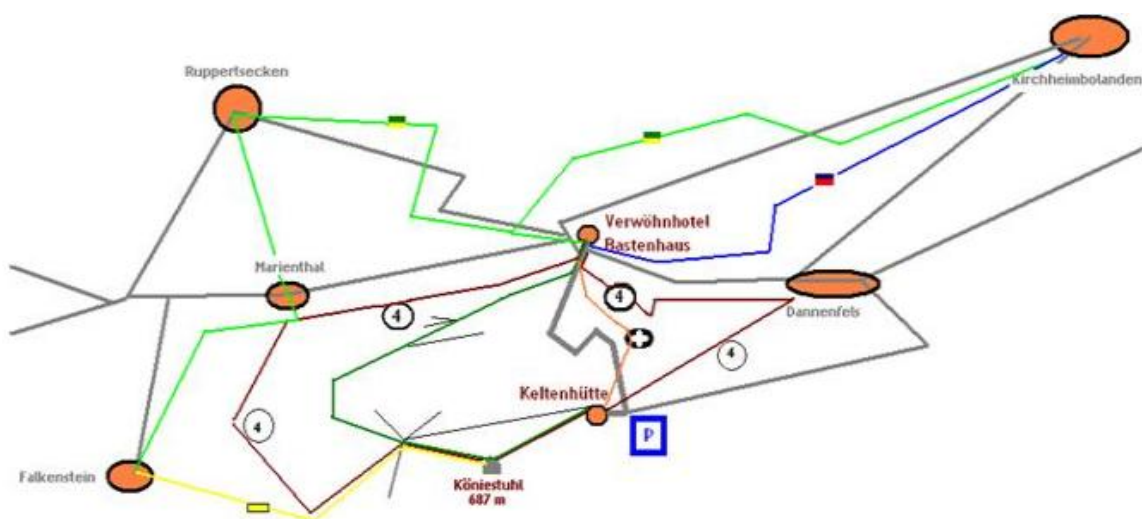
Göllheim 18:30 Hi. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten, Eucharistischer Anbetung, Sakramentalem Segen und Beichtgelegenheit

**Samstag, 04. Juli**

Hi. Ulrich, Hi. Elisabeth, Marien-Samstag

Dreisen 13:00 Ök. Trauung von Michelle Spieß und Yannick Bumb

Donnersberg 18:00 Hi. Messe als Dekanatsgottesdienst



## 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 05. Juli

Weitersweiler	08:30	<b>! Gottesdienst mit Fahrdienst ! 🚐</b> Hl. Messe
Göllheim	10:00	Ök. Gottesdienst zum Feuerwehrfest (Zel.: Gottesdienstleiter Herr Dittrich)
Bubenheim	10:00	Hl. Messe zur Kerwe

**+++ Kollekte für die Aufgaben des Papstes  
(Peterspfennig) +++**



# Termine

## **Mittwoch, 03. Juni**

Göllheim 19:00 Kirchenchorprobe im Großen Saal des Nepomukhauses

## **Samstag, 06. Juni**

Göllheim 11:00 Einkehrtag Räte und Presbyterien zur gemeinsamen Beratung über das gemeinsame Abendmahl im Großen Saal des Nepomukhauses

## **Montag, 08. Juni**

Göllheim 19:00 Mitgliederversammlung der kfd im Großen Saal des Nepomukhauses

## **Mittwoch, 10. Juni**

Göllheim 19:00 Kirchenchorprobe im Großen Saal des Nepomukhauses

## **Mittwoch, 17. Juni**

Göllheim 19:00 Kirchenchorprobe im Großen Saal des Nepomukhauses

## **Montag, 22. Juni**

Göllheim 18:00 Grillfest für alle Messdiener\*innen im Großen Saal des Nepomukhauses

Göllheim 19:00 Vortrag von Frau Kästle-Silva bei der kfd in der Kath. Kirche

## **Mittwoch, 24. Juni**

Göllheim 19:00 Kirchenchorprobe im Großen Saal des Nepomukhauses

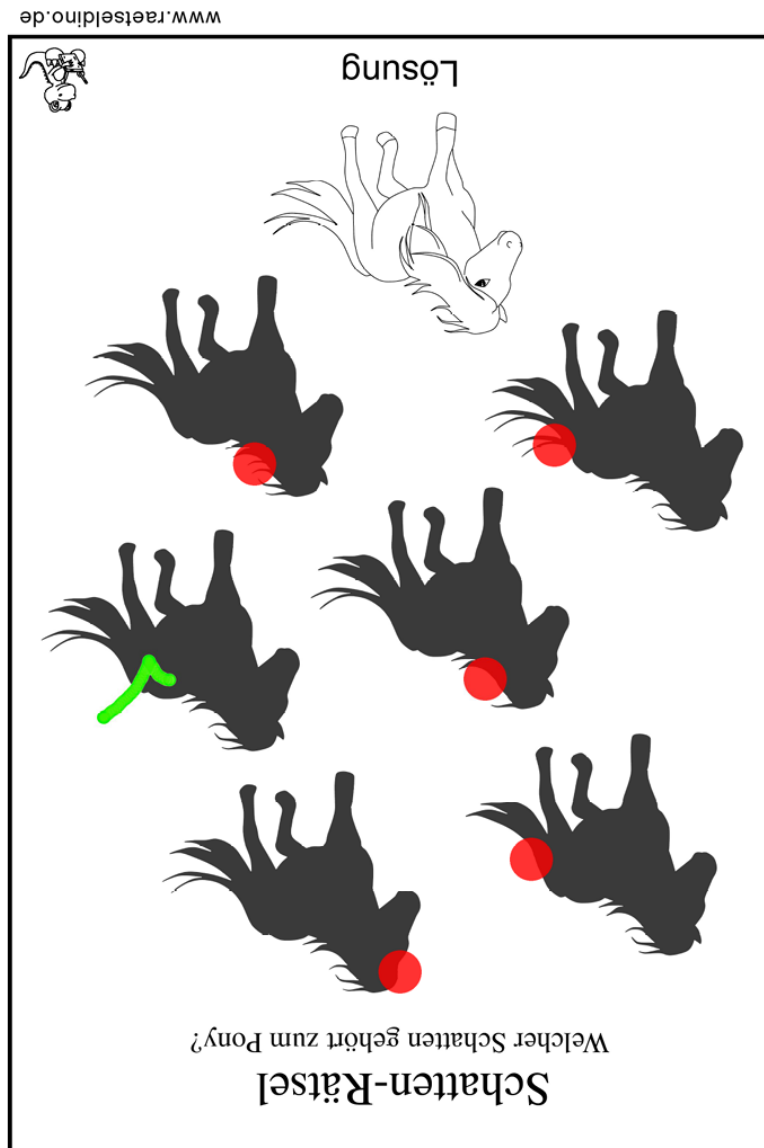
**Freitag, 26. Juni**

Ottersheim 18:00 Vortrag der kfd-Ottersheim „Kirche in der Gegenwart – Entwicklung und Chancen – oder: Du böser böser Bube du!“ im Pfarrhaus

**Mittwoch, 01. Juli**

Göllheim 19:00 Kirchenchorprobe im Großen Saal des Nepomukhauses

Lösung der Kinderseite





## Informationen

### **Kontaktdaten:**

Pfarrbüro Hl. Philipp der Einsiedler, Göllheim  
Steigstraße 7  
67307 Göllheim  
Tel: 06351/5083  
E-Mail: [pfarramt.goellheim@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.goellheim@bistum-speyer.de)  
Webseite: [www.pfarrei-goellheim.de](http://www.pfarrei-goellheim.de)

### **Öffnungszeiten:**

Montag: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr  
Dienstag: 9 – 12 und 16 – 18 Uhr  
Mittwoch: 9 – 12 Uhr  
Donnerstag: 9 – 12 Uhr  
Freitag: 9 – 12 Uhr

**Das Pfarrbüro ist am 03, 05.06.2026 und am 08.06.2026 morgens nicht besetzt.**

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 6 ist Freitag, 26.06.2026.**

**Ankündigung eines längeren Ausfalls von Pfr. Metzinger**

**In Folge seiner Erkrankung von vor zwei Jahren muss sich Pfr. Metzinger nach den Sommerferien einem größeren chirurgischen Eingriff unterziehen. Er wird daher ca. 8 bis 12 Wochen ausfallen.**

**Daher nimmt er ab sofort keinerlei Termine mehr an.**

**Bis zu seinem Urlaub in wenigen Wochen ist er ausgebucht und für die Zeit nach den Sommerferien kann er sich noch nicht festlegen, weil der OP-Termin noch nicht vom Klinikum mitgeteilt wurde. Das CT wurde bereits durchgeführt. Derzeit wartet er auf weitere Nachricht von Seiten der Klinik, um planen zu können.**

**Ggf. müssen Veranstaltungen oder Termine in der zweiten Jahreshälfte ersatzlos gestrichen werden.**

## Shuttle-Service mit unserem BoniBus

Im Pfarreirat haben wir beschlossen, dass wir einen Shuttleservice für die Schwestern und Brüder einrichten, die sich mit der Mobilität schwer tun oder witterungs- oder jahreszeitenbedingt nicht mehr zutrauen selber die Gottesdienste aufzusuchen. Für die erste Erprobung, ob dies auch machbar ist, angenommen wird und funktioniert, bieten wir für die Sonntage zu den Hauptgottesdiensten einen Fahrdienst an.


Sie werden zuhause abgeholt und danach auch wieder nach Hause gebracht. Sie müssen also nicht zu einer Haltestelle gehen oder einen Treffpunkt aufsuchen. Sie werden direkt an Ihrer Haustür bedient.



Wir haben auch eine zusammenklappbare Einstiegshilfe mit Haltegriff bestellt, die Ihnen das Einsteigen in den VW-Bus erleichtert.

Die Gottesdienste, zu denen der Bus fährt, werden im Pfarrbrief gekennzeichnet. Hier ein Anschauungsbeispiel:

### **29. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 20. Oktober**

Weitersweiler	08:30	Hl. Messe
Zell	09:30	Hl. Messe Dankamt für die Familie Zintel
Göllheim	10:30	<b>! Gottesdienst mit Fahrdienst !</b>  Hl. Messe zum Weltmissionssonntag und in den Anliegen der Caritas [anschl. Dicksuppressen im Pfarrheim

Wenn Sie gerne den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, füllen Sie bitte den nachfolgenden Anmeldeabschnitt aus und lassen ihn im Pfarrbüro abgeben. Sie können aber auch im Pfarrbüro anrufen und dort den Fahrdienst anmelden und mitteilen, zu welchen Gottesdiensten Sie gefahren werden möchten. Wir rufen Sie dann später an und teilen Ihnen mit, um wie viel Uhr der Bus Sie abholen wird. **Der Shuttle-Service ist kostenlos!**

**Die Anmeldung muss spätestens am Donnerstag VOR dem Gottesdienst im Pfarrbüro eingegangen sein.**

Wir würden uns freuen, wenn dieses Angebot gerne angenommen werden würde.

## Anmeldung zum Fahrdienst

Ich möchte gerne den Fahrdienst zu folgenden Gottesdiensten in Anspruch nehmen:

***[Bitte entsprechend ankreuzen.]***

- Sonntag • 07. Juni • 09.30 Uhr • Göllheim
- Sonntag • 14. Juni • 10 Uhr • Göllheim
- Sonntag • 21. Juni • 10 Uhr • Ottersheim
- Sonntag • 28. Juni • 10 Uhr • Göllheim
- Sonntag • 05. Juli • 08.30 Uhr • Weitersweiler

Mein Name und meine Adresse:

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Name:** \_\_\_\_\_

**Straße:** \_\_\_\_\_

**Hausnummer:** \_\_\_\_\_

**Ort:** \_\_\_\_\_

## Gebet für unsere Kranken

In der Zeit meiner Krankheit durfte ich erfahren, dass Sie, liebe Schwestern und Brüder, für meine Genesung gebetet haben, Andachten gestaltet haben, an mich gedacht haben.

Das ist außergewöhnlich.

Zum Vergleich: Aus einer meiner bisherigen Pfarreien wurde angerufen, ich solle Beweise vorlegen, dass ich tatsächlich krank sei, denn das würde ja alles nicht stimmen, ich wäre ja nicht krank.

Die Arztberichte und die CT- und Röntgenaufnahmen ließ ich dann entsprechend zukommen. Diese sind übrigens gerne einsehbar, wenn gewünscht!

So unterschiedlich können Pfarreien sein!

Deswegen ist es außergewöhnlich, mit wie viel Fürsorge, Menschlichkeit und Herzlichkeit Sie mich hier begleitet haben.

Allerdings bin ich nicht mehr oder weniger als alle anderen Menschen hier auch. Und wir haben viele schwer kranke Schwestern und Brüder.

Daher habe ich dem Pfarreirat vorgeschlagen, dass wir ebenso für diese regelmäßig beten möchten.

Der Pfarreirat hat diesen Vorschlag begrüßt und wir haben uns auf folgende Regelung geeinigt:

An jedem Herz-Jesu-Freitag werden wir vor dem ausgesetzten Allerheiligsten für die Kranken Schwestern und Brüder beten.

Dies werden wir auf jeden Fall mit einem allgemeinen Gebetstext durchführen.

Darüber hinaus aber haben Sie die Möglichkeit uns wissen zu lassen, dass Sie gerne für jemanden konkret mit Namen beten lassen möchten.

Sie können entweder die nachfolgende Anmeldung für Gebetsanliegen für kranke Schwestern und Brüder ausfüllen und abgeben, oder einfach im Pfarrbüro anrufen.

Sie können auch für sich selber beten lassen.

Wenn Sie für jemand anderen beten lassen möchten, bitten wir Sie aufgrund des Datenschutzgesetzes die betreffende Person zu fragen, ob es ihr auch recht ist, dass wir für sie namentlich beten.

## **Anmeldung für Gebetsanliegen für kranke Schwestern und Brüder**

Bitte beten Sie am nächsten Herz-Jesu-Freitag für folgende erkrankte Person bzw. Personen:

Person 1 \_\_\_\_\_

Person 2 \_\_\_\_\_

Person 3 \_\_\_\_\_

Person 4 \_\_\_\_\_

Person 5 \_\_\_\_\_

Person 6 \_\_\_\_\_

Person 7 \_\_\_\_\_

Person 8 \_\_\_\_\_

### **Datenschutzerklärung:**

Ich habe die betreffende/n Person/en um Einverständnis gefragt, ob für sie namentlich gebetet werden darf. Ich erkläre hiermit, dass sie einverstanden sind.

# Vom Leben und vom Brot des Lebens

Großes Gebet in Göllheim am Sonntag, dem 31. Mai 2026  
- mit Medienbetstunde! -

Am Sonntag, dem 31. Mai 2026 dürfen wir wieder zu einer anderen Art der Betstunde einladen.

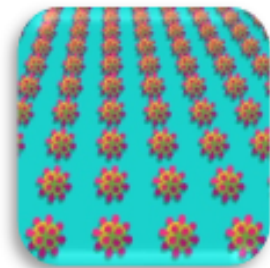
Wie in den letzten zwei Jahren, so verzichten wir auch in diesem Jahr auf lange abgelesene Texte und wollen einladen zum Meditieren, Nachdenken, Betrachten.

**Los geht's um 14:00 Uhr mit Aussetzung und mediativer halber Stunde.**

Sie sind herzlich eingeladen eine halbe Stunde Auszeit zu nehmen. Die Kirche steht Ihnen vollständig zur Verfügung. Ob Sie auf dem Boden Übungen machen, auf einem Kissen ruhen, den Klängen, die wir einspielen lauschen, die Kirche mal vom Altarraum aus wahrnehmen möchten, oder einfach nur ins Gesangbuch vertieft einen Text überdenken, es ist gänzlich Ihnen überlassen, wie Sie die halbe Stunde nutzen möchten.

**„Was machst Du mit Deinem Leben?“ heißt die Medienbetstunde von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr.**

Der Film „Was machst Du mit Deinem Leben?“ ist ein animierter Film, der sich mit dem Lebenslauf des Menschen von Geburt bis Tod befasst und anhand von nachdenklichen Sequenzen anregt über die Art der Gestaltung des eigenen Lebens zu reflektieren. In kleinen Gruppen, aber auch in Gesang und Gebet, sowie kreativen Spielweisen, wollen wir uns damit auseinandersetzen, wo wir im gegenwärtigen Leben – jede/r für sich – steht.



**Um das Brot im konkreten wie übertragenen Sinn geht es in der Betstunde ab 15:30 Uhr der kfd-Göllheim und der Gemeindeausschüsse Göllheim und Weitersweiler.**

In einer PowerPoint Präsentation erleben wir die Anfänge des Brotbackens bis zur heutigen Bedeutung und Wertschätzung des Brotes über das Lebensmittel hinaus. Mit Liedern, Gebet und abschließend einer Verkostung von frischem Brot und vielfältigen Dips, wollen wir das Grundnahrungsmittel, das für uns Christen die Gegenwart Jesu Christi bedeutet, ganzheitlich neu erfassen.

Mit einer feierlichen Schlussandacht um 17:00 Uhr und dem traditionellen Eisessen mit den Messdiener\*innen, die zum Dienen da waren, schließen wir das Große Gebet ab.

**HERZLICHE EINLADUNG – WIR FREUEN UNS ÜBER ALLE, DIE KOMMEN!**

# ÖKUMENISCHES PFARRFEST

*Wir teilen, was wir haben* ♥

EVANGELISCH - KATHOLISCH - MENNONITISCH  
Gestaltet vom Ökumenekreis

**SONNTAG 14.06. 2026**  
BEGINN 10 UHR

**AUF DEM ALTEN MARKTPLATZ IN GÖLLHEIM**  
bei schlechtem Wetter im HAUS GYLNHEIM

**GOTTESDIENST MIT ALLEN!**  
Mit den Kindergärten, den Chören, und den Kigos

**Im Anschluss: GEMEINSAMES ZUSAMMENSEIN MIT MUSIKVEREIN/KOLPINGKAPELLE**

**MITBRINGBUFFET**  
Wir freuen uns über Herzhaftes und Süßes!

1. Jeder bringt etwas mit
2. Bitte eigenes Geschirr mitbringen (Teller, Besteck, Tasse).
3. Bitte Platten & Reste am Ende wieder mitnehmen.
4. Allergene können wir leider nicht ausweisen, Essen daher "auf eigene Gefahr"


 Prot. Kirchengemeinden Göllheim und Rüssingen/Ottersheim
 
 PFARREI HL. PHILIPP DER EINSIEDLER GÖLLHEIM
 
 Mennonitengemeinde WEIERHOF

**Achtung Änderung – Das ökumenische Pfarrfest findet im Haus Gylnheim statt.**

# ★ ÖKUM. FAMILIENGOTTESDIENST mit Krippenspiel

★ der ev. Kirchengemeinde Göllheim und der  
kath. Kirchengemeinde Hl. Philipp der Einsiedler

**AN HEILIGABEND 2026**



Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich  
eingeladen, beim Krippenspiel mitzumachen!



Die Proben beginnen am  
**Samstag, 29.11.2026** (1. Advent).



Wir freuen uns über alle,  
die Freude daran haben, mitzuspielen.



**i** Kigo = Kindergottesdienst (Kigo)



**24.12.**  
HEILIGABEND

**15:00 Uhr**  
Ev. Kirche

ÖKUM. FAMILIENGOTTESDIENST  
MIT KRIPPENSPIEL



PROBEN UND TERMINE	WANN?	WO?	WAS?	
<b>VORSTELLUNG</b> des Krippenspiels	<b>18.10.</b>	10:10 – 11:10 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo und Vorstellung des diesjährigen Krippenspiels / Aufnahme der Wünsche der Kinder
	<b>01.11.</b>	10:10 – 11:10 Uhr	Ev. Gemeindehaus	(nach dem Kigo) Vorstellung des diesjährigen Krippenspiels / Aufnahme der Wünsche der Kinder
<b>ROLLEN-VERTEILUNG</b>	<b>15.12.</b>	10:10 – 11:10 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo Verteilung der Rollen
<b>PROBEN</b>	<b>29.11.</b>	10:10 – 11:30 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo und ab 10.45 Uhr Krippenspielproben
	<b>06.12.</b>	10:10 – 11:30 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo, ab ca. 10.45 Uhr Krippenspielprobe
	<b>13.12.</b>	10:10 – 11:30 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo, ab ca. 10.45 Uhr Krippenspielprobe
	<b>20.12.</b>	10:10 – 11:30 Uhr	Ev. Gemeindehaus	Kigo, ab ca. 10.45 Uhr Krippenspielprobe
<b>GENERAL-PROBE</b>	<b>23.12.</b>	15:00 – 17:00 Uhr	Ev. Kirche	Haupt-/Generalprobe



Evt. gibt es eine weitere Probe  
am 21. oder 22.12.26  
Kigo = Kindergottesdienst (Kigo)



**KONTAKT**

**Gudrun Reller**  
Tel.: 06352 7067016  
Mob.: 015756407755

Wir freuen uns auf dich!   
**Gudrun Reller und**  
**Team des ökum. Krippenspiels**

DIE BIBEL MUSS AN DIE

# frische Luft

BIBELTAGE IM BISTUM SPEYER ~ 10. - 21. 6. 26

## Bibel on Track

18. Juni 2026, 16:00 Uhr, Börstadt

Ein Nachmittag zwischen Gleisen, Geschichten und Glauben.

Draußen. Gemeinsam. Unterwegs im Gauen.  
Wo Bibel und Bahn sich begegnen!

Bibelgeschichten als Haltepunkt und Unterwegssein.  
Wir packen den Reisekoffer.  
Staunen, Entdecken, Mitmachen.

Herzliche Einladung an Familien und alle Interessierten.

Auf der Homepage finden Sie noch mehr  
Veranstaltungen im Rahmen von  
"Die Bibel muss an die frische Luft"  
[bistum-speyer.de/bibeltage](http://bistum-speyer.de/bibeltage)



**Termin:**

Do. 18. Juni 2026, 16:00 Uhr



**Treffpunkt:**

Gartenbahn Börstadt  
Am Sportplatz 11  
67725 Börstadt/Pfalz



**Barrierefreiheit:**

Dieser Ort ist barrierefrei.



**Bitte mitbringen:**

Wetter-entsprechende Kleidung



**Anmeldung bis:**

12.06.2026



**Kontakt und Anmeldung:**

Tanja Rieger  
E-Mail: [tanja.rieger@bistum-speyer.de](mailto:tanja.rieger@bistum-speyer.de)  
Telefon: 0151/14879845

  
BIBEL.  
GLAUBE.  
LEBEN.

 BISTUM SPEYER

## Ökumenische Brotzeitandacht



Quelle: Copilot-KI

**Herzliche Einladung aus Bennhausen zu einer ökumenischen Brotzeitandacht nachmittags um 16 Uhr am längsten Tag des Jahres, Sonntag, 21. Juni, Sommeranfang bei "Alwins Donnersbergblick" am 8. Längengrad, wo die Wege sich kreuzen zwischen Bennhausen, Weitersweiler und dem Weierhof.**

Bei der Grüninsel am Wegrand wollen wir zu einer Rast für Leib und Seele zusammenkommen und innehalten; gemeinsam nachdenken über die Bedeutung von Gottes Schöpfung für uns und unsere Verantwortung für sie.

Die Andacht wird gemeinsam gestaltet von Pastor Volkmar Schuster von der Mennonitengemeinde Weierhof, Pfarrerin Jessica Rust-Bellenbaum von der Protestantischen Kirchengemeinde Dannenfels-Steinbach und Pfarrer Josef Metzinger.

Es gibt Kaffee zu Brot und Kuchen, auch kalte Getränke, und im weiteren Verlauf des Tages in den Abend hinein wollen wir ein kleines Johannisfeuer anzünden und uns bei Wurst vom Grill im Brötchen, Stockbrot und andern kleinen Stärkungen darumherum zusammenfinden, gemeinsam essen und trinken, erzählen, lachen und singen, bis die Nacht zur Ruhe mahnt.



### **Vortrag bei der Kolpingsfamilie**

Am Mittwoch, den 24. Juni, lädt die Kolpingsfamilie Zell zu einem lokalgeschichtlichen Vortrag ein. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Kolpingheim in Zell (Untergasse 35).

Im Jahr 1933 ging der Besitz der Familie Golsen auf die damalige Gemeinde Zell über. Der letzte und kinderlose Spross der Familie Golsen, Fritz (Friedrich) Golsen, hatte diesen der Gemeinde gegen eine Erbpacht übertragen. Zahlreiche Äcker, Weinberge und das gesamte Anwesen inklusive der Parkanlage gingen damit in den Besitz der Gemeinde über. Damit besaß sie einen landwirtschaftlichen Betrieb, den es zu führen und zu verwalten galt.

Mit Beginn des zweiten Weltkrieges wurden immer mehr Männer zur Wehrmacht eingezogen, so dass diese vor Ort nicht mehr zur Verfügung standen. So wurden in der Folge Kriegsgefangene sowie Fremd- und Zwangsarbeiter hauptsächlich aus den besetzten Gebieten im Osten eingesetzt, um den Arbeitskräftemangel zu beheben. Neben der privaten Unterbringung wurde in Zell auch ein Kriegsgefangenenlager eingerichtet.

Der Vorschlag beleuchtet die Entstehung des Gemeindegutes und dessen Vorgeschichte und insbesondere den Einsatz von Kriegsgefangenen und Fremdarbeitern während des zweiten Weltkrieges.

Es ergeht herzliche Einladung.

# **Afrikanisch-Internationaler Gottesdienst zum 10. Sonntag im Jahreskreis A – 2026**

In französischer, englischer und deutscher Sprache

**Am Sonntag, 07.06.2026**

**Um 11.00 Uhr**

**Für die Dekanate Donnersberg, Kusel und Saarpfalz**

**In der St. Fronleichnam  
(Ringstraße 50, 66424 Homburg)**

Eingeladen sind **alle** Mitchristinnen und Mitchristen, Kinder und Erwachsene, besonders Menschen mit afrikanischen Wurzeln.

## **Wichtige Hinweise**

- 1) Bitte wir benötigen folgende Informationen: Name, Vorname, Straße/Hausnummer, Ort, Telefonnummer und Emailadresse. Diese Personaldaten sind wichtig, vor allem um möglichst viele auch auf diesen einfachen Wegen über die künftigen Aktivitäten, vor allem die Gottesdienste, informieren zu können.
- 2) Wer uns seine Personaldaten zur Verfügung stellt, erklärt sich damit einverstanden, dass wir sie allein zur Weitergabe von Informationen verwenden dürfen. Es ist jederzeit möglich, diese Erlaubnis wieder zurückzunehmen.
- 3) Der Kontakt lautet: 015114879551 oder Afrikanische.Seelsorge@[bistum-speyer.de](mailto:bistum-speyer.de)
- 4) Nach dem Gottesdienst wird ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim stattfinden. Jede/jeder ist gebeten etwas zum Essen und Trinken mitzubringen.

**Vielen herzlichen Dank im Voraus für das Mitwirken und die Mitfeier!**

**Wallfahrt der  
Muttersprachlichen/Internationalen  
Gemeinden im Bistum Speyer**

**Am Sonntag, 21.06.2026**

Die Wallfahrt beginnt mit einem Pontifikalamt

**Um 10.00 Uhr**

**Im Dom zu Speyer**

(Domplatz 1, 67346 Speyer)

Eingeladen sind alle Mitchristinnen und Mitchristen,  
Kinder und Erwachsene, besonders Menschen mit  
ausländischen Wurzeln.

**Hauptzelebrant:** Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann

**Wichtige Hinweise**

- 1) Nach dem Gottesdienst wird ein gemütliches Beisammensein rund um den Dom herum stattfinden. Jede Gemeinde ist gebeten etwas zum Essen und Trinken mitzubringen.
- 2) Das internationale Rosenkranzgebet findet um 14.00 Uhr im Kloster St. Magdalena statt (Hasenpfehlstraße 33b, 67346 Speyer)

**Vielen herzlichen Dank im Voraus für das Mitwirken und die  
Mitfeier**

## Spirituelle Einladung von Herrn Manfred Exner

### ***Das Siegel der Wahrheit: Sendschreiben zur Umkehr in die Gegenwart Gottes***

Teil I: Der Ruf aus der Stille – Die Heiligkeit der gottgewollten Natur

Geliebte Gemeinde, Schwestern und Brüder im Herrn, in der tiefen Erwartung an diese Welt und aus der Stille eines wachen, brennenden Herzens wende ich mich an euch. Wir stehen in einer Stunde, in der das Unheil wie ein Damoklesschwert über uns schwebt. Doch dieses Beben ist kein bloßes politisches Ereignis – es ist das Ächzen einer Schöpfung, die sich aus der **allzeitlichen Gegenwart Gottes** verloren hat. Ich rufe euch nicht zu bloßem Aktionismus, sondern zur radikalen Achtsamkeit, zu einem Erwachen im Geiste. Denn wie der Herr mahnt: *„Wachet und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet“* (Matthäus 26,41).

Nichts unter der Sonne geschieht ohne Grund; alles hat seine Ordnung und seine Zeit unter dem Himmel. Der Widersacher wirkt im betäubenden Lärm der Welt, um den Geist in die Irre zu führen. Niemand wiege sich in trügerischer Sicherheit oder in der Kälte der Selbstgerechtigkeit. Gerade die Überheblichkeit, sich im alleinigen Besitz der Wahrheit zu wähnen, ist der schwerste Stolperstein auf dem Weg zum Heil. Geht in die Klausur eures Innersten, denn wie der heilige Augustinus uns lehrt: *„Kehre in dich selbst zurück; im inneren Menschen wohnt die Wahrheit.“* Prüft in der Stille: Ist euer Pfad vom Licht der Ewigkeit beschienen oder nur vom Schatten eures eigenen, isolierten Willens?

Die Freiheit der Schöpfung und das Siegel der Taufe

So nun wisset und verinnerlicht es mit brennender Seele: Gott ruft euch nicht als eine gesichtslose Masse. Er ruft euch bei eurem **Namen**, auf den ihr getauft wurdet – im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Diese Taufe ist die unumstößliche Verankerung eurer Existenz in Ihm. Die Freiheit der Schöpfung besteht nicht darin, den Schöpfer zu verleugnen, indem der Mensch sich selbst zum Schöpfer erhebt. Wahre Freiheit bedeutet, Gott in dankbarer Wertschätzung widerzuspiegeln und in der ganzen Kraft seiner authentischen, gottgewollten Natürlichkeit zu ruhen.

Euer Leib ist der Tempel Gottes (1. Korinther 6,19). In dieser natürlichen Identität hat der Herr unsere Rollen in dieser Welt klar definiert. Niemand ist dazu berufen, sich auf der Weltbühne des Lebens in einem schlechten Licht zu präsentieren oder in Identitätsverwirrung zu verharren. Vielmehr gilt es, sich demütig und fromm in die Mühlen des göttlichen Lichts hinzugeben, um geläutert zu werden. Es gibt keine biographischen Selbstbildnisse, die sich der geistigen Wiederfindung in dieser gottgewollten Natur rechtmäßig entziehen könnten.

### Das Gewand der Wahrheit und die Verführung der Verwandlung

Zwar heißt es in der Schrift, wir sollen den alten Menschen ablegen und den neuen Menschen anziehen, der nach Gott geschaffen ist (Epheser 4,22-24). Doch hütet euch vor der Verwechslung: Diese geistige Erneuerung ist eine Rückkehr zum göttlichen Original, keine willkürliche Neuerfindung des Selbst. Wer sich mit fremden Kleidern Zugang zu einer Welt verschafft, der er im Wesen nicht angehört, entledigt sich des eigenen Heils. erinnert euch an das Gleichnis von der Hochzeit des Königssohns (Matthäus 22,11-13): Dort findet der König einen Gast, der kein hochzeitliches Gewand anhat. Er wird nicht etwa wegen mangelnder Äußerlichkeiten gerichtet, sondern weil er versucht hat, am göttlichen Mahl teilzunehmen, ohne die innere Wandlung und das Gewand der gottgewollten Wahrheit anzunehmen. Die Konsequenz ist unerbittlich: Er wird hinausgestoßen in die Finsternis.

Schlimmer noch als diese Tatsache wiegt, dass es jene gibt, die zur Verirrung anstiften und sich gar durch Beifallsbekundungen daran ergötzen, Menschen in ihrem sündigen Verhalten zu bestärken. erinnert euch daran, was Jesus tat, als er den Besessenen am Ufer im Land der Gergesener traf (Lukas 8,26–39): Er bestärkte sie nicht in ihrem Wahn, sondern heilte sie. Man darf sich nicht wundern, wenn die Welt aus den Fugen gerät, sobald sie die Integrität mit Gott verliert. Wer im Namen der Freiheit die Natur verhöhnt, zieht sich ein Kleid an, das vor dem Richterstuhl Gottes keinen Bestand haben wird.

### Geistige Hygiene und die unbestechliche Waage

Eine geistige Hygiene erfordert ein gesundes Maß an mentaler Selbstdisziplin, die im Glauben verankert ist. Die Liebe Gottes gilt uneingeschränkt jedem Menschen, ganz gleich welcher Herkunft; „*denn es ist kein Ansehen der Person vor Gott*“ (Römer 2,11). Doch diese grenzenlose Gnade folgt einer unbestechlichen Logik von Ethik und Moral: Gott liebt den Sünder, doch Er hasst die Sünde. Seine Liebe ist

ein Ja zu deiner Existenz, aber kein Freibrief für Handlungen, die Seiner Ordnung widersprechen.

Wer Gott „zurechtbiegt“, um Unmoral unter dem Deckmantel der Liebe zu heiligen, verlässt den Pfad der Wahrheit. Den Menschen uneingeschränkt zu segnen, ist gottgefällig; doch das Werk zu segnen, welches gegen Gott und Seine Schöpfung spricht, ist der völlig falsche Weg.

## **Sebastiansfest – Weitersweiler St. Bartholomäus**

Anfeindungen, bissige Kommentare sind wie spitze Pfeile. Immer öfter treffen uns Christen negative Äußerungen über unseren Glauben. Von allen Seiten werden wir „beschossen“. Manchmal verlässt uns der Mut. Soll denn, die zarte Pflanze Hoffnung, keine Luft, keinen Raum bekommen?

Der Heilige Sebastian ist uns hier ein Vorbild. Standhaft hat er zu seinem Glauben gestanden, den Christen Mut zugesprochen und selbst vor dem Kaiser seine Überzeugung nicht verleugnet. Die erste Verurteilung und das Martyrium hatte er überstanden und hatte ihn noch weiter gestärkt. In seiner Predigt hat Pfarrer Metzinger das Beispiel des Heiligen Sebastianus in unsere heutige Zeit transferiert. Mit Gottvertrauen, Mut und Zuversicht dürfen wir uns als Christen zeigen. Nicht fanatisch, sondern mit Verständnis und Zuwendung

Das haben auch die Menschen vor 600 Jahren erkannt und auf den Mut und die Fürsprache des Heiligen vertraut. Ihm zu Ehren haben sie diesen Erinnerungstag zum Festtag gemacht.

Wir sind froh, dass wir diese Tradition immer noch aufrechterhalten können. Gerne haben wir wieder nach dem Gottesdienst zu Kaffee, Tee und Gebäck eingeladen.

Die guten Gespräche hielten die Besucher noch lange in der Kirche St. Bartholomäus zusammen.

Wir haben wieder erfahren, dass es gute Gründe gibt, standhaft zu bleiben und die Zuversicht nicht zu verlieren: Gott ist mit seinem Sohn und dem Heiligen Geist mitten unter uns.

## **Katholische Gemeinde Ottersheim**

### **Protokoll zur Sitzung der Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Gremien in der Pfarrei Hl. Philipp der Einsiedler am 4. Mai 2026 im ehemaligen Pfarrhaus Ottersheim zur Vorbereitung des Fronleichnamfestes**

#### **TOP 1: Begrüßung und**

#### **TOP 2: Geistlicher Impuls**

Ansgar Mayer begrüßt die Anwesenden zum 3. Treffen zur Vorbereitung des diesjährigen Fronleichnamfestes.

Zum geistlichen Impuls hat er das Johannes-Evangelium vom letzten Sonntag gewählt mit dem Bezug auf Jesu Worte „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“

#### **TOP 3: Festgottesdienst                      2026:                      Himmelträger:innen, Monstranzträger:innen**

Himmel- und Monstranzträgerinnen und -träger werden von den jeweiligen Gemeinden geregelt.

Nach dem 4. Altar soll der Einzug in die Kirche erfolgen und dort Abschluss des Fest-Gottesdienstes.

#### **TOP 4: Blument Teppich an der Kirche, Fahnschmuck (Messdiener und Eltern)**

Tina Klein, Immesheim, wird die Vorlage zum Teppich vor der Kirche aufzeichnen. Die Ausschmückung der Vorlage wird am Donnerstagmorgen ab 7.00 Uhr zusammen mit den Messdienerinnen und Messdienern erfolgen.

Der Termin zur Aufstellung Fahnen an den Straßen wird den Gemeinden noch mitgeteilt.

Die Gestaltung der Altäre obliegt den einzelnen Gemeinden.

#### **TOP 5: Kaffee und Kuchen: Spendenliste, Helferliste Auf- und Abbau ect.**

Die Listen für die Kuchenspenden werden verteilt; es wird davon ausgegangen, dass jede Gemeinde 5 Kuchen beitragen wird.

Die Kuchen können am Fronleichnamfest morgens ab 9.00 Uhr im Nepomukhaus abgegeben werden.

Der Aufbau zum Fronleichnamfest beginnt am Mittwoch ab 18.00 Uhr – Helfer sind willkommen.

### **TOP 6: Helferfrühstück, Messdiener-Ankleiden (Fam. Boos) im Nepomukhaus**

Ansgar Mayer wird mit Familie Boos noch einmal Rücksprache halten.

Familie Boos unterstützt schon seit vielen Jahren die Vorbereitungen zum Fronleichnamfest in hervorragender Weise.

### **TOP 7: 4 Altäre: Aufbau, Themengestaltung, Lautsprecheranlage und VG**

1. Altar am Kerzenheimer Tor:  
Kirchengemeinde Göllheim – Einführung zum Thema „Franziskus-Jahr“

2. Altar am Haus Gylnheim:  
Kirchengemeinde Ottersheim – Thema: Armut – Verzicht und Teilen

3. Altar am Alten Marktplatz:  
Kirchengemeinde Weitersweiler – Thema: Friede – Gerechtigkeit

4. Altar am Wegekreuz in der Steigstraße:  
Kirchengemeinde Zell – Thema: Schöpfung

Ansgar Mayer wird die Lautsprecheranlage während der Prozession übernehmen. Es soll sichergestellt sein, dass der Akku geladen ist.

### **TOP 8: Reunionfeierlichkeiten 2026 Speisen und Getränke: Preisgestaltung**

In der Familiengruppe wurde bereits über die Preisgestaltung der Speisen gesprochen und es wird wie folgt vorgeschlagen:

2 Scheiben Prager Schinken mit Kartoffelsalat – 7,50 €

1 Scheibe Prager Schinken mit Kartoffelsalat – 4,00 €  
1 Würstchen mit Kartoffelsalat – 3,50 €  
1 Scheibe Prager Schinken mit Brötchen – 3,00 €  
1 Würstchen mit Brötchen – 2,50 €  
Gemüsebratlinge mit Kartoffelsalat – 5,00 €  
Gemüsebratlinge mit Brötchen – 4,00 €

Nach eingehender Besprechung und Austausch zu den Kuchen und Torten werden folgende Preise vereinbart:

1 Tasse Kaffee – 1,00 €

Kuchen / Torte das Stück zu 2,50 € -

wobei die Kuchenverkäuferinnen entscheiden sollen, welchen reduzierten Preis sie für ein Stück Kuchen gegenüber einem Stück Torte (2,50 €) verlangen.

Wegen der Getränke sowie der Zapfanlage für Fassbier wird Ansgar Mayer nochmals Rücksprache mit Getränke Meinke, Harxheim und Carsili, Bockenheim, halten. Wenn die Einkaufspreise vorliegen wird entschieden, bei welchem Getränkehändler eingekauft wird. Von dem Wirte-Team des Nepomukhauses werden dann auch die Verkaufspreise festgelegt.

### **TOP 9: Musikalische Gestaltung durch die Kolpingkapelle und MV Göllheim**

Die beiden Kapellen sind informiert und sprechen sich wegen der musikalischen Gestaltung ab.

### **TOP 10: Leihgaben der Kolpingsfamilie Zell, Bänke Tische Geschirre ect.**

Das hat sich erledigt, da die Kirchengemeinde Göllheim mit allem gut ausgestattet ist.

### **TOP 11: Sonstiges**

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Ansgar Mayer beschließt die Gesprächsrunde und dankt für das Engagement und Teilnahme an den Vorbereitungsgesprächen

und wünscht dem Fronleichnamsfest schon heute ein gutes Gelingen.

Für die Richtigkeit

i.A. Peter Becker  
(Schriftführer)

### **Caritas-Ausschuss der Pfarrei Hl. Philipp der Einsiedler Protokoll der Sitzung vom 11.5.2026 im Pfarrhaus in Göllheim**

Anwesende:

Petra Ochsner, Anna-Maria Kabs (Zell), Regina Schneeg, Ansgar Mayer (Ottersheim), Christa Fuhrmann, Irmgard Zewinger, Gunda Friebe, Arno Stuppy, Birgit Baqué-Stuppy (Göllheim)

Entschuldigt:

Claudia Maul (Göllheim), Elfie Burgey (Weitersweiler)

#### **TOP 1**

Birgit begrüßt alle Teilnehmenden ganz herzlich und spricht zur Einstimmung ein Gebet zum Thema des diesjährigen Katholikentags: Hab Mut, steh auf.

#### **TOP 2**

Berichte aus den Gemeinden

Die gewohnten Aktivitäten werden überall weitergeführt. Bei den Geburtstagsbesuchen muss für Einselthum eine neue Verantwortliche gefunden werden. Zell hat bereits seine gesamte Geburtstagsliste für 2026, Göllheim und Ottersheim noch nicht. Birgit fragt im Pfarrbüro nach Listen und Geschenken. (Zwischenzeitlich geschehen, alles liegt zum Abholen im Pfarrbüro bereit.)

#### **TOP 3**

Rückblick Caritas-Erzählcafé 2025

Wir durften 40 Gäste aus den Gemeinden von Ottersheim und Göllheim begrüßen. Diese Personengruppe der über 80-jährigen wurde schriftlich eingeladen. Im Pfarrbrief war ebenfalls eine Einladung veröffentlicht, sodass Senior\*innen aus den Gemeinden von Zell und Weitersweiler ebenfalls die Möglichkeit hatten, sich anzumelden. Dies wurde nicht in

Anspruch genommen. Insgesamt fand die Veranstaltung großen Anklang. Bonibus-Plan muss noch optimiert werden.

2026 ist der Termin am **Donnerstag, 10.12., 14 Uhr im Nepomukhaus**. Mit der Einladung (gestalten Arno und Birgit) wird wie gehabt verfahren, der Busplan liegt in den Händen von Ansgar. Falls „gebaut“ wird am Nepomukhaus, muss eine Alternative gefunden werden: Zum Beispiel im Evangelischen Gemeindehaus nachfragen. Drei Firmlinge werden uns bei der Durchführung des Erzählcafés unterstützen.

Vorbereitung für die Mitwirkenden: **Montag, 16.11., 19 Uhr im Pfarrhaus Göllheim**.

#### **TOP 4**

Vorstellung der Caritas-Broschüre

Diese fand allgemein großen Anklang und wurde als sehr gelungen empfunden. 3 Probedrucke lagen vor. Jeder Ort unserer Pfarrei fand Berücksichtigung und der religiöse Bezug konnte hergestellt werden – durch Patronate, Ortswappen, historische Zusammenhänge, Gebete, Lieder, Texte und Fotos. Die inhaltliche Gestaltung lag bei Arno, Simone Hoffmann von der Füllenweide übernahm als Grafikerin ehrenamtlich das Layout. Eine Änderung wird auf Anregung von Petra vorgenommen, nämlich ein Text für ein Philippslied ausgetauscht. Dann geht die Broschüre in den Druck und soll zukünftig bei Geburtstagen überreicht werden. Weitere Verwendung kann sich noch ergeben.

#### **TOP 5**

Weitere Planung

Am **Sonntag, 25.10.** findet der diesjährige **Caritasgottesdienst mit anschließendem Dicksuppressen in Göllheim** statt. Wie im letzten Jahr sollen alle Gemeinden beim Gottesdienst einbezogen werden. Es wurde vereinbart, dass Birgit wieder eine Vorlage erstellt und dann alle ihren Platz im Gottesdienst finden. Das Vorbereitungstreffen hierfür: **Montag, 21.9., 19 Uhr im Pfarrhaus Göllheim**.

#### **TOP 6**

Unter Verschiedenes regte Arno an, in den beiden Pflegeeinrichtungen im Bereich unserer Pfarrei eventuell sog. Philippstreffen zu organisieren. Zum einen für die Pfarrangehörigen, aber auch offen für alle. Es wurde vereinbart, dass Ansgar im Zellertal und Arno im Haus Antonius die Gottesdienste besuchen und das Interesse erkunden. Dann wird weiter geplant.

## TOP 7

Zum Gebet sprachen wir die neu erstellte Allerheiligenlitanei unserer Pfarrei aus der Broschüre, ein Segen schloss sich an.

Rüssingen, den 21.5.2026

Birgit Baqué-Stuppy, Caritas-Verantwortliche der Pfarrei

### Philippsfest 2026

Vom 25. April bis zum 7. Mai fand, beginnend mit der Motorradwallfahrt, wieder das Philippsfest in Zell statt.

Die Biker von den Brothers in Arms, Ottersheim, hatten im Vorfeld alles organisiert und mit der angebrachten Beschilderung für die nötige Orientierung und Sicherheit gesorgt.

Wie schon gewohnt füllten ab 11.00 Uhr die Biker mit ihren Maschinen die Hauptstraße in Zell. Dort konnten sich alle schon am Bratwurststand der freiwilligen Feuerwehr stärken. Wie jedes Jahr teilten sich die Wehren aus Ottersheim und dem Zellertal wieder den Dienst bei Verpflegung und Absperrung der Straßen, dafür unseren herzlichen Dank.

Um 13.00 Uhr fand, in gewohnter Weise begleitet von der Zeller Musikgruppe,

die Andacht statt. Neben Pfr. Gugerel und Pfr. Metzinger war zum ersten Mal Pfarrerin Lina Ehrmann aus Göllheim mit dabei, sodass der ökumenische Gedanke



wieder belebt wurde.

Die Kollekte fand zu Gunsten benachteiligter Kinder im Donnersbergkreis statt. Der stolze Betrag von mehr als 650,- € wird deshalb in den nächsten Tagen je zur Hälfte an den Verein Frauen helfen Frauen Donnersbergkreis e.V. und die Donnersberger Initiative für Menschen in Not e. V. speziell für deren Arbeit mit Kindern übergeben. Die anschließende Ausfahrt, zur Sicherheit wieder begleitet von den

Johannitern, auch dafür unseren herzlichen Dank, fand bei ansprechendem Wetter ohne besondere Vorkommnisse statt, sodass dem schon traditionellen Abschluss im Vereinsgelände in Ottersheim nichts im Wege stand. Bei Bratwurst und Steak, Kaffee und Kuchen und anregenden Gesprächen fand ein gelungener Tag sein Ende. Auch Pfarrerin Ehrmann, die von einem der Biker im Beiwagen mitgenommen worden war, konnte trotz der Aufregung dieser ersten Fahrt in einem



Beiwagen Kaffee und Kuchen genießen.

Am Hauptwallfahrtstag strahlte, dem Heiligen Philipp sei Dank, wieder die Sonne vom Himmel. Den gut besuchten Festgottesdienst, begleitet von mitreißenden Liedern von den Friends of Music aus Bubenheim unter der Leitung von Alexandra Deibel, hielt Pfr. i. R. Norbert Schlag aus Grünstadt. In seiner Predigt erzählte er, dass

er auf eine handschriftliche Nachricht an einen Freund eine begeisterte Rückantwort erhielt, endlich mal wieder ein „gescheiter Brief“ zwischen all der Werbung, Rechnungen etc. Und wie erhielt er diese Antwort: per WhatsApp. In seiner bekannt bodenständigen Art erinnerte er uns daran, öfter einmal den einfachen Weg zu suchen, die Welt drumherum wäre kompliziert genug.

Unsere Kolpingkapelle unter der Leitung von Jochen Paulokat begleitete in gewohnt souveräner Manier sowohl den Einzug des Festpredigers und der teilnehmenden Kommunionkinder als auch die Sakramentsprozession. durch das festlich geschmückte Zell, bevor es nach dem Segen ins Kolpingheim ging zum gemütlichen Teil bei Schnitzeln und selbstgemachtem Kartoffelsalat. Bei der Herstellung des Kartoffelsalats wurde der Gemeindevorstand in diesem Jahr wieder von vier fleißigen Firmlingen unterstützt, die auch die Bedienung der Festgäste übernommen hatten. Auch ihnen unser herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit.

Der Kuchenverkauf wurde für die Jugendarbeit der Pfarrei durchgeführt.

In den folgenden Tagen fanden wieder die bei allen Teilnehmenden beliebten Wallfahrten des Dekanats Donnersberg, der Senioren, der Region Rheinhessen und der Frauen (hierüber folgt ein separater Bericht) statt.

Alle Veranstaltungen waren gut besucht, die Teilnehmenden nahmen viele inspirierende Gedanken mit nach Hause, die Kaffeetafeln waren reich gedeckt.

Wir bedanken uns nochmals herzlich bei allen Mitwirkenden und freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Gemeindeausschuss von Zell



## Flursegnung Weitersweiler

### „Bittet, so wird euch gegeben“



Oft werden unsere Wünsche nicht nach unserer Vorstellung erfüllt. Warum dann bitten?

Tatsächlich ist es nicht nur eine schöne Tradition, im Mai betend hinaus zu ziehen und die Felder zu segnen. Wie bei den kindlichen Bitten ein enges vertrautes Band zu den Eltern besteht, wird auch im Gebet das Band zu Gott Vater gefestigt. Wir vertrauen darauf, dass er bei uns ist, uns hilft, Kraft gibt und seine Schöpfung behütet. So sind wir auch wieder

zuversichtlich am Sonntag mit dem Allerheiligsten aus der Kirche hinausgezogen und die Felder und Wiesen gesegnet.

Im Vertrauen darauf, dass Gott Vater und Mutter uns kennt und erhört, haben wir kräftig gesungen und gebetet. Wie Pfarrer Metzinger in seiner Predigt ausarbeitete, wissen wir nicht, in welcher Form unsere Bitten Gehör finden. Vieles, was in dieser Welt geschieht, können wir selbst gestalten. Unser Schöpfer hat uns ein hohes Maß an eigener Verantwortung übertragen. Er lässt uns aber nicht allein, hat seinen Sohn Jesus Christus als unseren Freund und den heiligen Geist zu unserer Stärkung gegeben.



Das Lied „Großer Gott wir loben Dich“ wurde dann auch mit frohem Herzen gesungen.



Bei der Frauenwallfahrt am 7. Mai 2026 war dieses Mal Monika Schmidt dabei, sie ist beim Diözesanverband der kfd die geistliche Leiterin. Wir haben den Gottesdienst mit ihr vorbereitet und dann auch mit ihr gefeiert.

Als Thema haben wir uns in diesem Jahr das Labyrinth ausgesucht.

Was das Labyrinth in unserem Glauben und in unserem Leben bedeuten kann, möchte ich hier kurz beschreiben:

Mein Leben gleicht oft einem Labyrinth.

Ein Labyrinth ist aber kein Irrgarten.

Viele Wege, Wendungen und Kurven

liegen vor mir, verirren kann ich mich

jedoch nicht und es gibt nur einen

richtigen Weg zu dir, auch wenn ich dafür

einen Umweg gehen müsste.

Manchmal verliere ich die Orientierung

und weiß nicht, ob ich gerade der Mitte

näherkomme oder mich gerade am Rand

befinde. Ich bitte dich, sei du mein

Begleiter und mein Ziel auf diesem Weg.

Zeige mir neue Wege auf, gib mir die

Ruhe an Wegkreuzungen innezuhalten,

um dann die richtigen Entscheidungen zu treffen. Danke, dass du mich

an die Hand nimmst, wenn gerade der Weg mühsam wird.

Bei der Predigt haben wir von 4 Frauen den Lebensweg beschrieben.

Das waren Mutter Teresa, Edith Stein, Madeleine Delbrél, Elisabeth von

Thüringen und Monika Schmidt hat das Ganze dann noch abgerundet.

Wir haben bei dem Gottesdienst auch die kfd Gruppen von Mehlingen,

Winnweiler und Maxdorf mit einbezogen und auch wir von Göllheim,

Ottersheim sowie Monika Schmidt haben alle eine Fürbitte formuliert und

vorgetragen.

Zum Gottesdienst waren auch wieder Frauen von Bobenheim-Roxheim

gekommen und Gäste.

Nach dem Gottesdienst gab es wie immer Kaffee, Kuchen und

Häppchen.

Als Mitbringsel hat jede eine Labyrinth mit dem Text bekommen.



Jesus sprach:

Euer Herz lasse sich nicht verwirren.

Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Joh. 14, 1

## **Eindrücke und Erfahrungen aus der pastoralen Arbeit im Nordosten Brasiliens**

Herzliche Einladung zu einem interessanten Abend

**in der kath. Kirche St. Johannes Nepomuk**

**in 67307 Göllheim**

**am 22.06.2026 um 19:00 Uhr**

Beate Kästle Silva ist kfd Diözesanreferentin in Speyer und berichtet aus über 30 Jahren sozialpastoraler Arbeit im Nordosten Brasiliens. Sie gibt Einblicke in die Lebensrealität der Region und erzählt von ihren persönlichen Erfahrungen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Aufbau und der Entwicklung des **Straßenkinderprojekts „Comviva“ in Caruaru.**

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch und Gespräch. Gäste und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die kfd Göllheim

## Maiandacht in Weitersweiler



Am 17. Juni fanden Gläubige in herrlicher Natur an der Bartholomäus Kapelle in Weitersweiler zur Maiandacht zusammen. Pfarrer Metzinger predigte über die Schönheit einer Rose und deren Zuordnung

zu Maria.

Haltung, Charakter, innere Werte stehen hier mit dem Schönheitsbegriff in Verbindung.

Spricht man hingegen heute von Schönheit, so sind vor allem Äußerlichkeiten gemeint.

Kein Wunder, betrachtet man sich all das was durch Werbung und soziale Medien



im Zusammenhang mit Schönheit suggeriert wird.

Es wurde deutlich, wie wichtig es ist den Blick auf das Wesentliche zu lenken und in Liebe zu leben.

Die Predigt lieferte viele Impulse zum Nachdenken.

Der Gesang bekannter Marienlieder wurde begleitet von Elfi Burgey am Akkordeon und

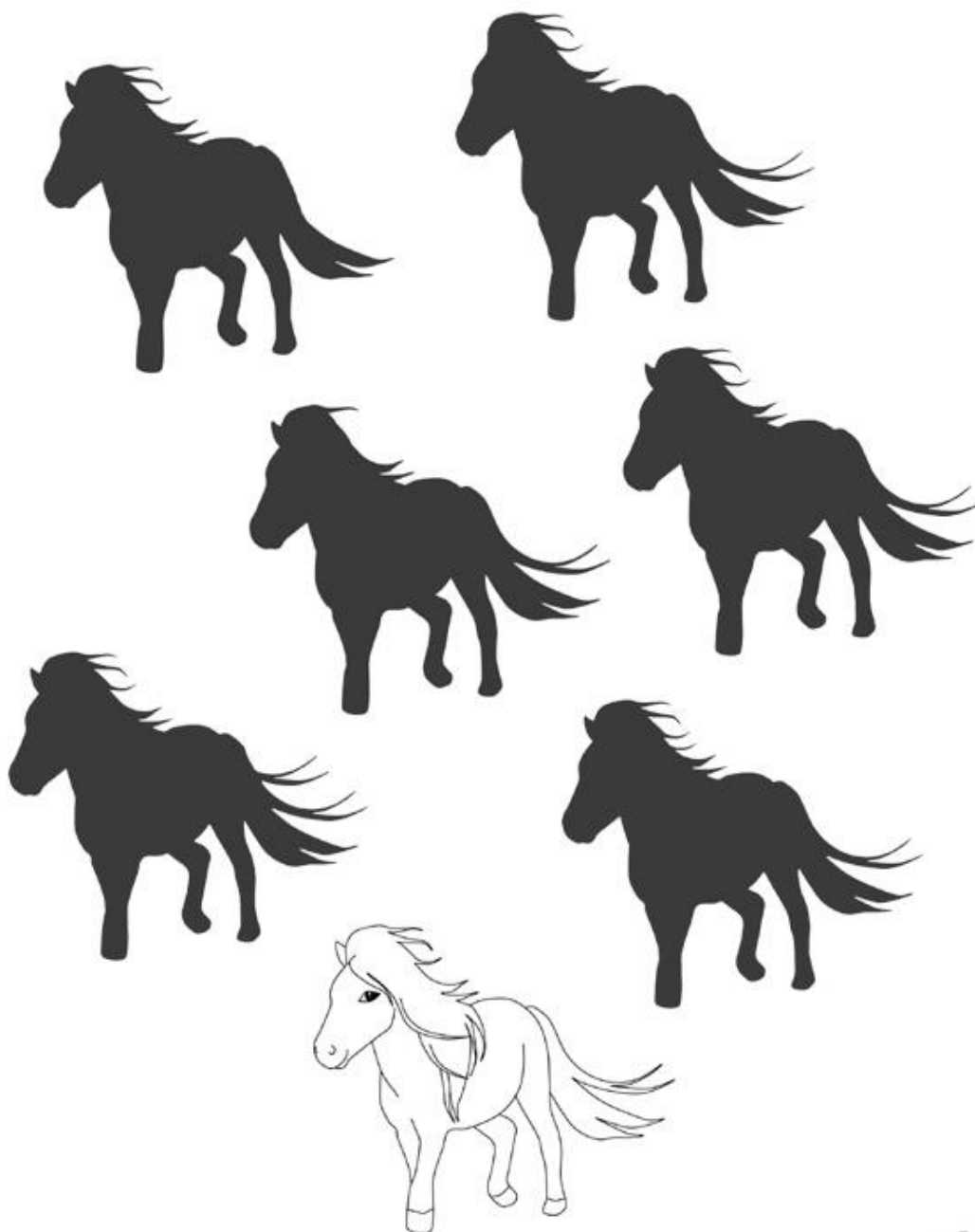
war ein sehr schöner Bestandteil der Andacht.

Im Anschluss wurde bei Getränken und Snacks noch lange Zeit gemeinsam in wunderschöner Atmosphäre verweilt und sich über das Gehörte ausgetauscht.

Mit nach Hause nahm man nicht nur ein gutes Gefühl und viele Anregungen für den Alltag, sondern auch eine schöne Rose, die noch tagelang an die sehr ansprechende Predigt mit hoher Aktualität erinnerte.

## Schatten-Rätsel

Welcher Schatten gehört zum Pony?



[www.raetseldino.de](http://www.raetseldino.de)

Lösung auf Seite 11